

Parodentosan-Zahnpflegeprodukte mit Chlorhexidin und pflanzlichen Wirkstoffen desinfizieren die Mundhöhle wirksam, ohne die Zähne zu verfärben oder den Geschmack zu beeinträchtigen.

Parodentosan

Gesund im Mund

Bild: zVg



Dr. med. dent. Andreas Grimm, Horgen, ist von Parodentosan überzeugt.

Niedrig dosiertes Chlorhexidin kombiniert die neue Parodentosan-Produktlinie mit natürlichen Wirkstoffen aus Salbei, Myrrhe und Pfefferminze. Als einer der Ersten konnte Zahnarzt Dr. Andreas Grimm, Horgen, Erfahrungen mit den neuen Präparaten sammeln.

Herr Dr. Grimm, was ist in Ihrer Praxis eine der wichtigsten Grundlagen, damit bei Patienten mit Parodontitis eine erfolgreiche Behandlung möglich ist?

Die wichtigste Grundlage ist, dass die Betroffenen möglichst keine Plaque in der Mundhöhle haben. Häufig reicht als

Massnahme das tägliche Zähneputzen nicht aus. Dann werden Spüllösungen mit Chlorhexidin (CHX) – dem Goldstandard in der Mundhöhlendesinfektion – eingesetzt.

Erwiesen sich die bisherigen Chlorhexidin-Produkte als erfolgreich?

Ja, doch sie alle rufen Verfärbungen der Zähne und der Zunge hervor; zudem beeinträchtigen sie das Geschmacksempfinden stark.

Was ist neu an Parodentosan?

Parodentosan ist das erste CHX-Präparat, das keine Verfärbungen hervorruft. Der Wirkstoff ist zwar niedrig dosiert, doch in Kombination mit pflanzlichen Wirkstoffen wirkt Parodentosan ebenso gut wie Präparate, die CHX allein und in höhere Konzentration enthalten. Das haben Studien an den Universitäten Bern und Zürich gezeigt. Wir vermuten, die unterstützende Wirkung der Heil-

pflanzen kommt vor allem durch die Aktivierung der körpereigenen Immunabwehr zustande.

Welche Reaktionen haben Sie von Ihren Patienten erhalten?

Das Feedback ist sehr positiv. «Endlich gibt es etwas, das gut schmeckt», sagen die meisten. Diese Eigenschaft wirkt sich auch sehr förderlich auf die Häufigkeit der Anwendung aus.

Soll Parodentosan-Spüllösung richtig angewendet werden, muss täglich dreimal damit gespült werden. Wenn möglich, sollte die Behandlung mit der Parodentosan-Zahnpasta kombiniert werden, die kein Natriumlaurylsulfat (SLS) enthält, da sonst CHX rasch aus dem Mund herausgeschwemmt wird.

Anzumerken wäre noch, dass Personen ohne Parodontitis mit täglich einmaligem Spülen mit Parodentosan ihre Mundhygiene optimal unterstützen können.

Die Parodentosan-Produktlinie mit Spüllösung, Adhäsiv-Gel, Mundwasser, Zahn- und Zahnfleischpasta (Na-Laurylsulfat-frei, ohne CHX) und Medizinalkaugummi ist ab sofort in Apotheken und Drogerien erhältlich.

Tentan AG, Brünliweg 16, 4433 Ramlinsburg
Tel. 061 931 38 74, info@tentan.ch

